

rade auch deshalb, weil **alle** durchspielten! Glückwunsch an **Lutz, Jan, Janosch, Joscha, Tim, Luca, Lukas und Ralf**. Unter den durchweg guten Leistungen sticht die von Joscha noch heraus, er konnte alle Spiele gewinnen!



Das erfolgreiche Bruchsaler Team!

Foto: Vereins-Homepage

Bezirkseinzelschachmeisterschaft 2012

Runde 3:

FM Pfrommer, Christoph	-	Krug, Marcus	1:0
Spieker, Michael	-	Hirschberg, Valerian	0:1
Doll, Stefan	-	Karzenburg, Dieter	1:0
Zimmermann, Paul	-	Petrov, Mikhail	1:0
Heck, Nils	-	Weßbecher, Hubert	0:1
Khalil, Alaa El-din	-	Hirschberg, Leander	1:0
Klebs, Sebastian	-	Schulz, Klaus-Dieter	1:0
Schott, Raimund	-	Schröder, Klaus	1:0
Holzwarth, Patrick	-	Shahisavandi, Abdolla	1:0
Brandl, Alexander	-	Friedrich, Reinhard	1:0
Würfel, Horst	-	Meifert, Dieter	½
Knöpfle, Andreas	-	Klingsporn, Andreas	1:0
Klemens, Peter	-	Stegh, Siegfried	0:1
Gerthsen, Uwe	-	spielfrei	+:-

Runde 4:

Doll, Stefan	-	FM Pfrommer, Christoph	0:1
Hirschberg, Valerian	-	Zimmermann, Paul	½
Weßbecher, Hubert	-	Schott, Raimund	1:0
Karzenburg, Dieter	-	Khalil, Alaa El-din	0:1
Krug, Marcus	-	Klebs, Sebastian	1:0
Spieker, Michael	-	Holzwarth, Patrick	1:0
Petrov, Mikhail	-	Brandl, Alexander	1:0
Schulz, Klaus-Dieter	-	Knöpfle, Andreas	1:0
Shahisavandi, Abdolla	-	Friedrich, Reinhard	1:0
Stegh, Siegfried	-	Heck, Nils	0:1
Hirschberg, Leander	-	Würfel, Horst	1:0
Gerthsen, Uwe	-	Schröder, Klaus	0:1
Meifert, Dieter	-	Klemens, Peter	½
Klingsporn, Andreas	-	spielfrei	+:-

Schachbezirk 5 - Pforzheim

Impressum

RTL: Rolf Ohnmacht, Haldenstraße 71/2, 75417 Mühlacker, ☎ 07041-861053, rolf@ohnmachts.de

Bezirksleiter: Dr. Christoph Mährlein, Bichlerstraße 13, 75173 Pforzheim, ☎ 07231-4250565, bezirksleiter@sbf.bsv-schach.de; **Stv. Bezirksleiter:** Martin von Ehr, Lärchenweg 26, 75175 Pforzheim, ☎ 07231-69917, vize@sbf.bsv-schach.de; **Kassenwart:** Oliver Linder, Bismarckstraße 44, 75179 Pforzheim, ☎ 07231-465898, kasse@sbf.bsv-schach.de; **Turnierleiter Verbandsrunde:** Björn Augner, Parkweg 40, 75344 Straubenhardt, ☎ 07082-20234, turnier@sbf.bsv-schach.de; **Spieleiter Einzelturniere:** Rüdiger Braun, Wallbergallee 77, 75179 Pforzheim, ☎ 07231-441028, profi@sf-birkenfeld.de; **Seniorenreferent:** Thomas Gauss, Markstraße 11, 75334 Straubenhardt, ☎ 07082-414440, seniorenreferent.thomas-gauss@oppose.de; **Pressewart:** vakant; **Jugendleiter:** Martin Lauser, Pforzheimer Straße 36, 75236 Kämpfel-

bach; **Wertungsreferent:** Birgit Schneider, siehe BSV-Referent Wertungen.

SF Birkenfeld:

Saisonausklang einmal anders ...

Bericht: Merten Hubel. Nachdem die Schachfreunde in den vergangenen Jahren zum Ausklang der Spielzeit immer wieder eine andere »Metropole« besucht hatten, stand in diesem Jahr der sportliche Aspekt im Mittelpunkt. Ein Tagesausflug in den Hochseilgarten in Rutesheim stand diesmal auf dem Programm und tatsächlich fand sich trotz des wechselhaft prognostizierten Wetters eine schlagkräftige Gruppe ein.

Ausgerüstet mit Gurt, Helm und Handschuhen erkletterten sich die Birkenfelder Schachspieler, die ansonsten nur selten die Bodenhaftung verlieren, nach kurzer Einführung Parcours um Parcours. Angefangen bei den kurzen Routen, die den Teilnehmern weniger durch die Höhe als vielmehr durch schwierige Balanceakte den Schweiß auf die Stirn trieben, hangelte man sich bis in eine Höhe von 12 Metern, wo dem ein oder anderen trotz des Wissens um die doppelte Gurtsicherung die Knie etwas weicher wurden. Insbesondere wenn es darum ging, sich in dieser Höhe nur mit den Händen zur nächsten Plattform zu hieven oder über an Seilen hängende Autoreifen zu steigen. Die Bewältigung eines jeden Parcours wird dann aber reichlich belohnt. Bei der Abfahrt über die Seilrutsche, dem sogenannten »Flying Fox«, sind die vorangegangenen Anstrengungen schnell vergessen. Dementsprechend verging die gebuchte Kletterzeit von 3 Stunden dann auch wie im Flug.

Nach der Stärkung auf der angeschlossenen »Kraxl-Alm« wurde der Tag mit einem Marathonmatch im Minigolf auf der benachbarten Allwetterkunstrasenanlage abgerundet. Mit den einsetzenden Wetterkapriolen, die auch Hagelschauer nicht ausließen, am besten zurecht kam letztlich **Fabian Metzger**, der sich knapp vor **Rüdiger Braun** durchsetzen konnte. Herzlichen Glückwunsch! Aus der Tatsache, dass mit **Tomislav Bodrozić** und **Joachim Braun** die besseren Schachspieler eher im hinteren Feld zu finden waren, sollte keine Gesetzmäßigkeit und schon gar kein Umkehrschluss abgeleitet werden!

Dank gebührt **Sina Böttger** für die Organisation dieses wirklich gelungenen Tages!

Abschiedsspiel aus der Verbandsliga

Das Gastspiel in Hockenheim am letzten Spieltag war bereits mit der Niederlage in der vorletzten Runde zur reinen Formsache degradiert worden. Der letzte Tabellenplatz und der damit verbundene Abstieg aus der Verbandsliga war unserer Ersten nicht mehr zu nehmen. Da für die Bundesligareserve von Hockenheim der zweite Tabellenplatz ebenso fest stand, fand das Spiel in entsprechend entspannter Atmosphäre statt.

Bedingt durch die Verspätung von zwei Spielern der Heimmannschaft begann das Spiel erst eine knappe halbe Stunde nach dem angesetzten Zeitpunkt mit entsprechendem Zeitvorteil für die Birkenfelder Spieler. So gerüstet gelang es schließlich auch, den Vorsatz zu realisieren sich anständig aus der Liga zu verabschieden. Mit schnellen Siegen an den Brettern 7 und 8 durch **Fabian Metzger** und **Fabian Malheur** sowie den Unentschieden von **Lena Kühnel** (5), **Sina Böttger** (4) und **Tomislav Bodrozić** (an Brett 1 gegen einen Internationalen Meister) waren schnell 3,5 Punkte erspielt. Nach den neuerlichen Niederlagen von **Merten Hubel** (2) und **Rüdiger Braun** (3) oblag es letztlich **Marko Böttger** (6) mit einem konsequent und geduldig herausgespielten Sieg den Abschied aus der Verbandsliga zu versüßen.

Wenn der Sieg am Ende auch keine Auswirkungen mehr auf die Tabellensituation hatte, festigt er doch zumindest ein wenig die Gewissheit, dass es in der kommenden Saison in der Landesliga nur ein Ziel geben kann, nämlich den sofortigen Wiederaufstieg! Getreu dem Motto: Wer hoch springen will, muss zuerst in die Knie! **Merten Hubel**

SC Niefern-Öschelbronn:

Dramatisches Finale mit glücklichem Ausgang

In einem sechs Stunden dauernden Kampf gelang unserer Mannschaft in Conweiler der erstmalige Aufstieg in die Landesliga. Doch von Anfang an: Beide Mannschaften traten mit der besten Besetzung an, so dass ein enges Match zu erwarten war. Sehr konzentriert wurde eine lange Zeit gespielt, ohne dass sich etwas Entscheidendes tat. Dann geriet einer unserer besten Punktesammler, Naser Musovic, in einen Angriff, den er nicht mehr abwehren konnte und verlor. Rolf Ohnmacht opferte eine Figur, bekam aber nicht genügend Angriff dafür und musste ebenfalls aufgeben. Als auch Birgit Schneider in einer komplizierten Stellung mit wenig Zeit einen Fehler beging, musste auch sie die Waffen strecken. Bei diesem 0:3-Zwischenstand konnten die Aufstiegshoffnungen fast begraben werden. Als Klaus Hammer in einer dramatischen Zeitnotschlacht die Oberhand behielt, war der erste Punkt auf der Habenseite. Edwin Riewe wehrte sich lange in einem schlechter stehenden Turmendspiel und konnte mit einem Remis einen weiteren halben Punkt beisteuern. Als